

Protokoll
über die 144. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
(Sondersitzung) am 28.04.2014

Beginn: 16:15 Uhr
Ende: 16:55 Uhr
Ort: Rathaus, Alter Ratssaal, Am Markt 14, 19055 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Heine, Sebastian	entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN-Fraktion	
Horn, Silvio	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Stadtvertreter Manfred Strauß	
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	
Nagel, Cornelia	entsandt durch SPD-BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN - Fraktion	
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	
Schmitz, Michael	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	ab TOP 6
Strauß, Manfred	entsandt durch ZG Fraktion Unabhängige Bürger/Manfred Strauß	

stellvertretende Mitglieder

Brill, Peter	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	ab TOP 3
--------------	-----------------------------------	----------

Verwaltung

Bartsch, Ulrich
Czerwonka, Frank
Hoffmann, Kathrin
Niesen, Dieter
Nitz, Carola
Schlick, Stefan

Gäste

Fiedler, Frank

Fraktionsgeschäftsführer

Zischke, Thomas

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Jahresabschluss 2012 - Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin
Vorlage: 01816/2014
Gesellschaft für Beteiligungsverwaltung
Wiedervorlage aus 140. Hauptausschuss vom 25.03.2014; TOP 4.1

3. Überplanmäßiger Aufwand im Ergebnishaushalt 2013, Teilhaushalt 06, von 1.300.000 Euro
Vorlage: 01866/2014
II / Amt für Soziales und Wohnen
Wiedervorlage aus 142. Hauptausschuss vom 08.04.2014; TOP 4.2

4. Regelung zur Entschädigung von Funktionsinhabern der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin
Vorlage: 01832/2014
III / Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rd
Wiedervorlage aus 140. Hauptausschuss vom 25.03.2014; TOP 4.5

5. Abweichungssatzung Bertha-von-Suttner-Straße
Vorlage: 01835/2014
III / Amt für Verkehrsmanagement
Wiedervorlage aus 140. Hauptausschuss vom 25.03.2014; TOP 4.9

6. Aufgaben, Standort und Betreiber der Naturschutzstation Schwerin ab 2015
Vorlage: 01787/2014
III / Amt für Umwelt
Wiedervorlage aus 142. Hauptausschuss vom 08.04.2014; TOP 4.8

7. Baumschutzsatzung Schwerin
Vorlage: 01883/2014
III / Amt für Umwelt
Wiedervorlage aus 142. Hauptausschuss vom 08.04.2014; TOP 4.7

8. Ladestation zum Aufladen von E-Scootern, E-Rollern und Rollstühlen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01781/2014
Fraktionen/Stadtvertreter/Ortsbeiräte v
erwiesener Antrag aus der 48. StV vom 17.03.2014; TOP 15
Wiedervorlage aus 140. Hauptausschuss vom 25.03.2014; TOP 5.1

9. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

10. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 144. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Herrn Ehlers beantragt, den TOP 7 „Baumschutzsatzung Schwerin“ (DS: 01883/2014) wegen dem fehlenden Votum des Ausschusses für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus von der heutigen Tagesordnung abzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 4
Enthaltung: 2

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag auf Vertagung ab.

zu 2 **Jahresabschluss 2012 - Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin Vorlage: 01816/2014**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 24.04.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat der Beschlussvorlage am 24.04.2014 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2012 bis 31.12.2012 wird festgestellt.
2. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

3. Den Mitgliedern des Betriebsausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresüberschuss des Teilbetriebes ZGM wird mit einem Betrag von 100.000,- € an die Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.
5. Zur Weiterführung von Energiesparmaßnahmen werden 82.568,08 € auf neue Rechnung des Teilbetriebes ZGM vorgetragen.
6. Der Jahresüberschuss des Teilbetriebes KiGeb wird mit einem Betrag von 99.386,04 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.04.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

144/HA/1014/2014

zu 3 **Überplanmäßiger Aufwand im Ergebnishaushalt 2013, Teilhaushalt 06, von 1.300.000 Euro**
Vorlage: 01866/2014

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 24.04.2014 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen zugestimmt.

Die Anfragen von Herrn Horn aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 08.04.2014 wurden im Ausschuss für Finanzen am 24.04.2014 schriftlich beantwortet. Diese Stellungnahme wurde in die Informationssysteme zur Beschlussvorlage eingestellt.

Herr Niesen beantwortet weitere Nachfragen von Herrn Horn hinsichtlich der verfahrenstechnischen Abläufe.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung stimmt den überplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 1.300.000 Euro im Ergebnishaushalt 2013 des Teilhaushaltes 06- Soziales zu.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.04.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9
Nein-Stimmen: 2
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

144/HA/1015/2014

zu 4 **Regelung zur Entschädigung von Funktionsinhabern der Freiwilligen
Feuerwehr Schwerin
Vorlage: 01832/2014**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 24.04.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 10.04.2014 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Regelung zur Entschädigung von Funktionsinhabern und Personen mit besonderen Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin wird beschlossen.
2. Der Beschluss der Stadtvertretung zur Regelung der Aufwandsentschädigung der Freiwilligen Feuerwehr Schwerin vom 24.09.2001 wird aufgehoben.
3. Die Zahlung erfolgt rückwirkend zum 01.01.2014.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.04.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

144/HA/1016/2014

**zu 5 Abweichungssatzung Bertha-von-Suttner-Straße
Vorlage: 01835/2014**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 03.04.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 24.04.2014 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt gemäß § 5 Kommunalverfassung M-V und §§ 1, 2 und 8 Kommunalabgabengesetz M-V die Satzung über die Abweichung von § 8 der Ausbaubeitragssatzung im Rahmen der Beitragserhebung Bertha-von-Suttner-Straße (Abweichungssatzung Bertha-von-Suttner-Straße) in Form der beigefügten Anlage 1.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.04.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

144/HA/1017/2014

**zu 6 Aufgaben, Standort und Betreiber der Naturschutzstation Schwerin ab 2015
Vorlage: 01787/2014**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 10.04.2014 einstimmig mit folgender Ergänzung im Beschlusspunkt 2 zugestimmt:

„2. Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, *in Abstimmung mit der Stadtvertretung*, mit dem geeignetesten Bewerber einen Miet- und Betreibervertrag abzuschließen.“

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat der Beschlussvorlage am 24.04.2014 mehrheitlich bei einer Gegenstimme und folgenden Änderungen zugestimmt:

Der Beschlusspunkt 1 wurde gestrichen.

Der Beschlusspunkt 2 wurde wie folgt geändert:

„ Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Betreuung *einer* Naturschutzstation (*Standort offen*) öffentlich auszuschreiben. Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, mit dem geeignetsten Bewerber einen Miet- und Betreibervertrag abzuschließen.

Der Ortsbeirat Zippendorf hat die Beschlussvorlage zustimmend zur Kenntnis genommen und weist darauf hin, dass die Naturschutzstation aus Sicht des Ortsbeirates an seinem jetzigen Standort eine wichtige Bedeutung für die Attraktivität Zippendorfs hat.

2.)

Die Oberbürgermeisterin erklärt, dass die Änderungen aus dem Ausschuss für Umwelt und Ordnung durch die Verwaltung übernommen werden.

Die Änderungen aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften werden von der Verwaltung nicht übernommen.

Nach eingehender Diskussion wird der Änderungsvorschlag aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften zur Abstimmung gestellt:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	0

Der Hauptausschuss lehnt den Änderungsantrag des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften ab.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

1. Die in der Anlage 1 dargestellten wesentlichen Aufgabenschwerpunkte der Naturschutzstation Schwerin am Standort der alten Dorfschule Zippendorf, Am Strand 9, ab 2015 werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Betreuung der Naturschutzstation öffentlich auszuschreiben. Die Oberbürgermeisterin wird ermächtigt, ***in Abstimmung mit der Stadtvertretung***, mit dem geeignetsten Bewerber einen Miet- und Betreibervertrag abzuschließen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.04.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis zur geänderten Beschlussvorlage:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 4

Beschlusnummer:

144/HA/1018/2014

**zu 7 Baumschutzsatzung Schwerin
Vorlage: 01883/2014**

Bemerkungen:

1.)

Es liegen folgende zwei Änderungsanträge vom 23.04.2014 zur Beschlussvorlage vor:

- Änderungsantrag der SPD-BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN – Fraktion

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Anlage 1 der Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Absatz 1 Nummer 1 werden die Worte "sofern es sich um Hochstammformen handelt" gestrichen.
2. § 2 Absatz 1 Nummer 2 werden nach dem Wort „Obstbäume" die Worte " in Kleingartenanlagen im Sinne des Kleingartengesetzes" eingefügt.
3. In § 6 Absatz 2, Buchstabe a) wird nach dem Semikolon folgender neuer Satz angefügt:
"Schwarzpappeln sind auch im Innenbereich weiterhin geschützt."

- Änderungsantrag der Mitglieder der Stadtvertretung Frau Cornelia Nagel und Frau Renate Voss

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Die Anlage 1 der Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

In § 2 Absatz 1 werden die Sätze 1 und 2 durch folgenden Text geändert:

"(1) Geschützt sind:

- 1. alle Bäume mit einem Stammumfang ab 50 Zentimetern, gemessen in einer Höhe von 1,30 Meter über dem Erdboden; dies gilt auch für Walnussbäume, Esskastanien, Holzapfel, Holzbirne und Obstbäume....."
- 2. Mehrstämmige Bäume sofern zwei Stämme zusammen einen Stammumfang von mindestens 50 Zentimetern, gemessen in einer Höhe von 1,30 Metern über dem Erdboden, aufweisen; liegt der Kronenansatz eines mehrstämmigen Baumes unter einer Höhe von 1,30 Meter, so ist der Stammumfang unter dem Kronenansatz für die Bemessung maßgebend."

2.)

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat beiden Änderungsanträgen und der damit geänderten Beschlussvorlage am 25.04.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat zur Beschlussvorlage am 24.04.2014 nicht abschließend beraten. Die Wiedervorlage soll nach der Kommunalwahl erfolgen.

3.)

Nach eingehender Diskussion werden die Änderungsanträge einzeln zur Abstimmung gestellt.
(siehe Abstimmungsergebnisse)

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die neue Baumschutzsatzung (Anlage 1).

Die Anlage 1 der Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Absatz 1 Nummer 1 werden die Worte "sofern es sich um Hochstammformen handelt" gestrichen.
2. § 2 Absatz 1 Nummer 2 werden nach dem Wort „Obstbäume" die Worte " in Kleingartenanlagen im Sinne des Kleingartengesetzes" eingefügt.
3. In § 6 Absatz 2, Buchstabe a) wird nach dem Semikolon folgender neuer Satz angefügt:
"Schwarzpappeln sind auch im Innenbereich weiterhin geschützt."

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.04.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis

zum Änderungsantrag der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	5

Der Hauptausschuss stimmt dem Änderungsantrag der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion zu.

Abstimmungsergebnis

zum Änderungsantrag der Mitglieder der Stadtvertretung Frau Voss und Frau Nagel:

Ja-Stimmen:	2
Nein-Stimmen:	5
Enthaltung:	5

Der Hauptausschuss lehnt den Änderungsantrag der Mitglieder der Stadtvertretung Frau Voss und Frau Nagel ab.

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage
(in der Fassung des Änderungsantrages der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion):

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 4

Beschlusnummer:

144/HA/1019/2014

zu 8 Ladestation zum Aufladen von E-Scootern, E-Rollern und Rollstühlen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01781/2014

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat dem Antrag am 10.04.2014 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat dem Antrag am 24.04.2014 einstimmig mit folgender Ergänzung zugestimmt:
„Der Antrag soll haushaltsneutral umgesetzt werden.“

Die Oberbürgermeisterin erklärt, dass die Änderungen aus dem Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus von der Verwaltung übernommen werden.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten, die Errichtung öffentlicher Ladestationen für batteriebetriebene Fortbewegungsmittel (z.B. Elektro-Rollstühle, Elektro-Bikes) an geeigneter Stelle im Stadtgebiet zu initiieren und – ggf. unter Ausschöpfung von Fördermitteln - dafür Partner zu gewinnen (Stromversorger, Stadtwerke, Einkaufscenter, Einzelhandel). Zielstellung ist die Förderung der eMobilität – auch aus touristischen Gesichtspunkten - und zudem die weitere Verbesserung der Teilhabemöglichkeit für Behinderte.

Der Antrag soll haushaltsneutral umgesetzt werden.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 28.04.2014 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

Beschlusnummer:

144/HA/1020/2014

zu 9 Sonstiges

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin informiert die Mitglieder des Hauptausschusses über die Sitzung der Landeshauptstadtkommission am 24.04.2014 im Finanzministerium des Landes M-V.

Nicht öffentlicher Teil

zu 10 Sonstiges

Bemerkungen:

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin